



DEUTSCH SCHWEDISCHE
GESELLSCHAFT heidelberg e.v.

Schirmherrin: Ihre Majestät Königin Silvia

KULTURDENKMAL SOPHIENHÖHE UND BADISCHE WEINPROBE

SONNTAG 29. OKT 2023 UM 15:00 H
HEIDELBERGER STR. 1A, WIESLOCH

EINLADUNG

Auf Einladung des **Kulturvereins Johann Philipp Bronner e.V.** begeben wir uns nach Wiesloch, wo uns eine exklusive Führung durch den historischen Landschaftspark des Psychiatrischen Zentrums Nordbaden (PZN) erwartet. Unter dem Motto **„Das Geheimnis der Sophienhöhe“** wird uns die Kunst-Historikerin und 1. Vorsitzende des Kulturvereins, **Karin Hirn** spannende Einblicke in diesen geschichtsträchtigen Ort gewähren.

Nach der Führung lädt der Kulturverein uns herzlich ein, an einer **Weinprobe der „Winzer von Baden“** teilzunehmen, die von der Kurpfälzischen Weinkönigin im idyllischen Wintergarten gestaltet wird. Der Verein würde sich sicherlich über eine Spende in die Vereinskasse freuen.

Den herbstlichen Sonntagabend lassen wir anschließend beim gemeinsamen Abendessen im **Restaurant Wimmers Landwirtschaft** gemütlich ausklingen.

WAS HAT DIE SOPHIENHÖHE MIT DEM SCHWEDISCHEN KÖNIGSHAUS ZU TUN?

Gustav IV Adolf, älteste Sohn von Gustav III, heiratete 1797 die 16-jährige Prinzessin Friederike Dorothea (Tochter von Erbprinz Karl Ludwig von Baden), die dadurch Königin von Schweden wurde. Gemeinsam hatten sie fünf Kinder.

Aufgrund seiner gescheiterten Kriegsführung gegen Russland wurde Gustav IV im Zuge eines Staatsstreichs 1809 gestürzt. Als „**Oberst Gustavsson**“ floh er in die Heimat seiner Frau und lebte mit seiner Familie am Hof zu Karlsruhe. Dort fühlte er sich jedoch nicht wohl und ließ sich 1812 von Friederike scheiden.

Eins ihrer gemeinsamen Kinder, **Sophie Wilhelmine von Baden, geborene Vasa-Prinzessin von Schweden**, war sehr engagiert im täglichen Hofleben in Karlsruhe. Dank ihres liebenswürdigen Auftretens und ihres Interesses für das Gemeinwesen, die Wissenschaft und die Künste war sie äußerst beliebt.

Die Sophienhöhe im Landschaftspark vom PZN Wiesloch wurde dieser Sophie, Prinzessin von Schweden und später Großherzogin von Baden, gewidmet. Bedauerlicherweise wurde ihr Denkmal im Jahr 1978 zugunsten der Landwirtschaft abgeholzt, eingeebnet und der verbliebene Rest auf die Mülldeponie der Wilhelmshöhe gebracht. Dies markierte zunächst das traurige Ende der Sophienhöhe.

Der Kulturverein Johann Philipp Bronner e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, das zerstörte Kulturgut Sophienhöhe zu rekonstruieren und dabei darauf hinzuweisen, wie leichtfertig Menschen Kulturgüter zerstören können und dass es Mut, Verantwortungsbewusstsein und Entschlossenheit bedarf, um sie für zukünftige Generationen zu bewahren.



PROGRAMM

TREFFPUNKT:

vor der Zentralpforte des Psychiatrischen Zentrums Nordbaden, Heidelberger Straße 1a, Wiesloch

ABLAUF

15:00 h FÜHRUNG DURCH DEN
LANDSCHAFTSPARK

16:00 h KLEINE WEINPROBE

17:30 h GEMEINSAMES ABENDESSEN IM
RESTAURANT WIMMERS
LANDWIRTSCHAFT
Im Grassenberg 2, 69168 Wiesloch

BEI REGEN

Kürzere Führung und längere Weinprobe

KOSTEN

Wir sind Gäste des Kulturvereins. (*Spende nicht vergessen!*) Es entstehen lediglich Kosten für das anschließende Abendessen, das jeder für sich selbst bezahlt.

GANZ WICHTIG FÜR UNSERE PLANUNG: ANMELDUNG BIS ZUM 23. Oktober 2023

an camilla.werner@gmx.de

Bitte angeben, wie viele Personen an der Weinprobe und am Abendessen teilnehmen

Herzlich willkommen!

Margret Dotter
Vorsitzende

